

Stucco Satinato „Ethno Rot“



Die Kreativtechnik Stucco Satinato „Ethno“, in der Farbstellung Rot.

Material und Verbrauch:

- Premium Color
- Metalloclay Interior
- Amphibolin

ca. 150 – 200 g/m²/Arbeitsgang
je nach Bedarf und Gestaltungstechnik
je nach Bedarf und Gestaltungstechnik



Werkzeuge:

- Rolle; Pinsel
- Venezianer Kelle

Untergrund:

Der Untergrund muss mindestens die Anforderungen für Gipsuntergründe nach Qualitätsstufe Q3 erfüllen. Je nach Lichtverhältnissen kann Q4 erforderlich sein. Alle weiteren Untergründe sollten in Anlehnung an diese Qualitätsstufe vorbereitet werden.

Stucco Satinato

“Ethno Rot”



1. Arbeitsgang Premium Color

Im ersten Arbeitsgang wird Premium Color deckend (im Farbton 3D Barolo 125) mit der Rolle aufgerollt. Je nach Farbton sind 1-2 Aufträge zum Erreichen der Deckkraft auszuführen. Alternativ kann auch für mehr oder weniger Struktur im Untergrund Caparol Indeko-plus im entsprechenden Farbton verwendet werden.

2. Arbeitsgang Premium Color

Im zweiten Arbeitsgang wird Premium Color (im Farbton 3D Venezia 5) partiell sehr offen auf der Fläche verteilt mit der Venezianerkelle aufgespachtelt. Hierbei werden nur Flecken gesetzt, die nicht großflächig miteinander zusammenhängen.

3. Arbeitsgang Capadecor® Metallocryl Interior

Im dritten Arbeitsgang wird mit Metallocryl Interior (im Farbton Extra Ordinary 10) ebenfalls partiell, mit der Venezianerkelle über die gesamte Wand verteilt aufgespachtelt. Überlappungen zu den bereits auf der Oberfläche aufgetragenen Premium Color sind gewünscht und wirken authentisch.

4. Arbeitsgang Capadecor® Metallocryl Interior

Im vierten Arbeitsgang wird eine weitere Schicht Metallocryl Interior im Farbton Baccara 10 MET teilweise über die vorher aufgetragenen Metallocryl flecken im Farbton Extra Ordinary 10 gespachtelt. Auch hier sind Überlagerungen gewünscht und schließen das sehr offene Bild ein wenig.

5. Arbeitsgang Amphibolin

Im letzten Arbeitsgang wird Amphibolin im Farbton 3D Barolo 5 auf der Gesamtfläche aufgespachtelt. Amphibolin wird unabhängig von den vorausgehenden Spachtelungen darübergelegt. Das kann in Form von vertikalen und horizontalen Streifenapplikationen bestehen und / oder als Diagonalen mit partiell geschlossenen Flächen. Überlappungen der Flecken sind gewünscht und geben der Oberfläche den entsprechenden Charakter.

Bitte beachten Sie, dass dieses Kreativmerkblatt eine Zusammenfassung unserer Erfahrungen bei der Erstellung von dekorativen Techniken darstellt. Es entbindet Sie nicht von Ihrer Pflicht vor Arbeitsbeginn den Untergrund nach eigenem Wissen fachmännisch zu prüfen, zu bewerten und ggf. anderweitige Maßnahmen zu treffen. Bei der Verarbeitung sind die jeweils gültigen Technischen Informationen der zu verwendenden Produkte zu beachten. Diese finden Sie, ebenso wie diese Kreativmerkblätter, immer aktuell unter www.synthesa.at.

Die vorgestellten Farbtöne sind lediglich als Empfehlungen zu betrachten. Individuelle Kundenwünsche können jederzeit Anwendung finden. Die abgebildeten Oberflächen sind drucktechnisch erstellt und können in der Farbigkeit zur Originalbeschichtung abweichen. Daher ist eine Mustererstellung beim Kunden zwingend notwendig – auch, weil jeder Anwender eine andere Handschrift hat.